

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **8 (1913)**

Heft 5: **Schmiedekunst**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen



Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INSERATEN-ANHANG ANNEXE D'ANNONCES

ZUM - AU

Zeitschrift der 
«Schweiz. Vereinigung
für Heimatschutz» 

HEIMATSCHUTZ

Bulletin de la «Ligue
pour la conservation de
la Suisse pittoresque»

Die Zeitschrift „HEIMATSCHUTZ“ erscheint gegen
Ende jeden Monats; der Anzeigenpreis beträgt für die
8-gespaltene Nonpareille-Zelle 50 Rappen, bei Wieder-
holungen tritt Ermässigung ein. — Anzeigenverwaltung,
Druck und Verlag Benteli A.-G., Bümpliz bei Bern.

Heft 5
Mai 1913

Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse
pittoresque“ paraît régulièrement vers la fin de chaque
mois. Prix d'insertion: 50 cts. la ligne nonpareille de
3 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir.
Régie des annonces et édition Impr. Benteli S. A., Bümpliz.

Widemanns Handelsschule, Basel

Gegründet 1876. — Halbjahrs- und Jahreskurse. — Semesterbeginn Mitte April und Oktober. —
Privatkurse auf beliebige Dauer. Prospekt durch den Vorsteher: Dr. jur. René Widemann.



Der grosse Wert von Trybol

liegt nicht nur in seiner Eigenschaft als
erstklassiges Mundantiseptikum, sondern
auch in seiner besondern Wirksamkeit
als Gurgelwasser. Diese Doppelwirkung,
die kein anderes Mundwasser der Gegen-
wart auch nur in annähernd gleichem
Masse aufweisen kann, verdankt es einer
Reihe von heilkräftigen Alpenpflanzen,
die seine Grundlage bilden. Trybol stärkt
Zähne, Zahnfleisch und Gaumen und
schützt den Mund und das Gebiss vor
schädlichen Einflüssen. Flasche Fr. 1.60.



Singer's feinste Hauskonfekte

sind als Nachtisch von Gross und
Klein sehr begehrt und bieten in
ihrer Mischung von 10 Sorten jedem
Gaumen etwas Passendes . . .
. . . 4 Pfund netto bestehend aus
Macrönli, Brunzli, Mailänderli,
Mandelhörnli, Schokoladen-Mac-
rönli, Haselnussleckerli, Anisbrötli,
Pattences, Leckerli u. Zimmsterne,
liefern wir à Fr. 6.— franko Ver-
packung frei, durch die ganze
Schweiz . . . Zahlreiche Anerken-
nungen . . . Schweiz, Bretzel- &
Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel

Schweizerische Volksbank

(Stammkapital und Reserven Fr. 74 1/2 Millionen)

Altstetten, Basel, Bern, Dachsfelden, Delsberg, Eschlikon, Freiburg, St. Gallen,
Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Moutier, Pruntrut, Saingelégier,
Thalwil, Tramlingen, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich.

Gewährung von **Vorschüssen** gegen Sicherheit,
in Form von **Krediten** u. **Darlehen** od. gegen **Wechsel**.

Annahme verzinslicher Gelder

auf Sparhefte, in laufender Rechnung oder gegen Obligationen (Kassascheine).

— Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften. —
Vermietung von Panzerfächern. — Inkasso von Coupons.



LICHTDRUCKANSTALT
ALFRED DITISHEIM
BASEL, ELISABETHENSTR. 41
PHOTOGRAPHIE FÜR
KUNST, ARCHITEKTUR,
WISSENSCHAFT UND
INDUSTRIE
TELEPHON N^o 2094

Ihren Bedarf in


Photographischen Apparaten und Prismen-Feldstechern

decken Sie am vorteilhaftesten
im **Spezialgeschäft**

Photohaus A.-G., Bern
:: Christoffelgasse 4 ::

ANTIQUITÄTEN-VERKAUF E. Oswald in Sulgen (Thurgau)

Stetsfort Lager, einfachere und reichere Formen. Kleiderschränke, Büffet, Kommoden, Schreibsekretäre, Tische, Stabellen, Sessel, Kanapee, Fauteuil, Truhen, halbhohle Schränke u. s. w.

Mässige Preise  Sorgfältige Spedition
Telephon 7.36

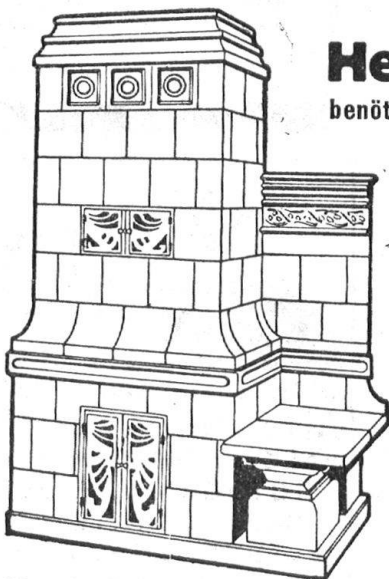
Wenn Sie bauen

oder sonst eine neue

Heizeinrichtung

benötigen, oder einen vorhandenen

Kachelofen



umbauen lassen wollen, interessieren Sie sich für unser Heizungs-System, das den früher so beliebten Kachelofen wieder zu Ehren zieht und nach welchem es möglich ist, eine kleine Zentral-Heizungsanlage zu kombinieren bei minimstem Brennmaterialverbrauch ::

Viele Referenzen. Kostenberechnungen u. Besuche
:: kostenlos ::

Haupt & Ammann, Zürich Spezialfabrik für
Heizungen aller Art.

Zeitschriftenschau

Aux Démolisseurs! Les gazettes de Paris annoncent que «l'adjudication de l'entreprise d'achèvement du boulevard Haussmann» a eu lieu jeudi à l'Hôtel de Ville.

C'est de 1855 à 1870 que l'actuel boulevard Haussmann a été construit. Il avait coûté des centaines de millions et suscité pas mal de colères. En veut-on une preuve?

Un de nos amis, il y a quelques années, nous envoyait le tirage à part d'un poème de M. Victor de *Laprade*, de l'Académie française, acquis dans nous ne savons plus quelle vente publique, intitulé *Aux Démolisseurs* et comportant 236 vers. Bien que cet écrit ne porte aucune date quelconque, il vise sans aucun doute les grands travaux qui venaient d'être entrepris à Paris.

Ce poème aux démolisseurs débute par une invocation aux vieilles maisons «qui tombent avec les vieilles mœurs» et par l'éloge, sous forme ironique, de ceux qui «ne traînent pas, cabrés contre la mode, de regrets surannés le bagage incommode». Il s'attaque ensuite directement au baron Haussmann.

Un affreux petit juif, jadis porte-haillons,
Rêve de s'embellir de quelques millions;

— Au nom du bien public et du vœu populaire, —

Il avise un projet qui ne saurait déplaire;

Mais d'abord il lui faut, sans trêve et sans débats,

Qu'on jette la moitié de votre ville à bas;

Il en tient dans sa caisse une autre toute prête.

Donc, que chacun se range et que rien ne l'arrête.

Et qu'un long boulevard, à travers nos taudis,

S'ouvre aux heureux mortels jusqu'à son paradis!

Alors, en un clin d'œil, comme des fourmillières,

Surgiront les hôtels, les cités ouvrières.

Docks, opéras, jardins, bals et cafés chantants,

Et les loyers gratis pour cent mille habitants.

Advienne que pourra! Le neveu des prophètes